



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 05. bis 06.07.2023

Kriminalitätslage:

Diebstahl aus einem Modegeschäft

Aus einem Modegeschäft in der Wittenberger Innenstadt wurde am 05.07.2023 gegen 13.45 Uhr ein Mobiltelefon entwendet. Als die 39-jährige Verkäuferin gerade Bekleidung für eine vornehmlische Kundin aus einem hinteren Regal holte, entwendete diese Kundin ein Mobiltelefon aus dem Kassenbereich und verschwand. Es soll ein Schaden von 1300 Euro entstanden sein. Bei der Täterin soll es sich um eine südeuropäisch wirkende, korpulente Frau zwischen 40 und 50 Jahren alt, mit schwarzen Haaren und gebrochen Deutsch sprechend handeln.

Zwei Täter auf frischer Tat gestellt

Ein 60-jähriger Hausbewohner in Oranienbaum stellte am 05.07.2023 gegen 14 Uhr bei der Rückkehr in sein Einfamilienhaus einen Einbruch und zwei unbekannte Männer im Haus fest. Die von ihm sofort alarmierte Polizei konnte mit zahlreichen Einsatzkräften und dem Einsatz eines Polizeihubschraubers die beiden Wohnungseinbrecher in Tatortnähe stellen und festnehmen. Gegen die beiden 32- und 36-jährigen Osteuropäer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Zeugen berichteten auch von einem silberfarbenen PKW Ford mit ausländischen Kennzeichen, welcher in Tatortnähe gewartet haben soll. Dieser konnte im Bereich nicht mehr festgestellt werden. Es wird jetzt geprüft, ob die Täter für weitere Einbrüche in der Region verantwortlich sind.

Einbruch in ein Einfamilienhaus

Am 05.07.2023 drangen unbekannte Täter zwischen 10 und 12.30 Uhr in ein Einfamilienhaus in Kemberg, OT Selbitz ein. Durch Aufhebeln eines Fensters gelangten die Täter in das Haus und durchsuchten in mehreren Räumen die Schränke. Zum Diebesgut konnte die schockierte 59-jährige Bewohnerin noch keine Angaben machen.

Verkehrslage:

Unachtsam auf die Straße aufgefahren

Am 05.07.2023 fuhr gegen 19.30 Uhr der 48-jährige Fahrer eines PKW BMW von einem Parkplatz auf die Schillerstraße in Wittenberg auf und kollidierte mit einem vorfahrtsberechtigten PKW Skoda. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der BMW gegen ein parkendes Fahrzeug geschleudert. Der Schaden an den drei Fahrzeugen wurde auf insgesamt 10000 Euro geschätzt. Der Skoda musste abgeschleppt werden. Die 39-jährige Skoda-Fahrerin wurde mit leichten Verletzungen vor Ort medizinisch versorgt.

Beim Vorbeifahren Außenspiegel beschädigt

Auf der Wittenberger Straße in Coswig parkte am 05.07.2023 gegen 12.20 Uhr ein 66-jähriger Fahrzeugführer seinen PKW Ford am rechten Fahrbahnrand. Kurz nach dem Verlassen seines Fahrzeugs hörte er einen Knall. Trotz hohem Fahrzeugverkehr auf der Wittenberger Straße sah er noch einen unbekanntem LKW davonfahren, welcher seinen linken Außenspiegel beim Vorbeifahren vermutlich beschädigte. Den Schaden am Fahrzeug schätzte er auf 500 Euro. Ein Ermittlungsverfahren wegen einer Verkehrsunfallflucht wurde eingeleitet.

Nicht angebremsst und weggerollt

Auf einem Parkplatz in der Lerchenbergstraße in Wittenberg stellte am 05.07.2023 gegen 12 Uhr eine 64-jährige Fahrzeugführerin ihren PKW Renault in einem Gefälle ungebremst ab. Nach dem Verlassen ihres Fahrzeugs rollte dieses los und kollidierte mit einem parkenden PKW Ford. An beiden Fahrzeugen entstand ein Schaden von insgesamt 1600 Euro.

Geschwindigkeitskontrolle

Auf der Berliner Straße in Jessen/OT Schweinitz wurde am 06.07.2023 zwischen 10 und 11 Uhr eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt. Bei zulässigen 50 km/h wurden drei Überschreitungen gemessen und geahndet. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 79 km/h.

Verfolgungsjagd

Am 05.07.2023 gegen 23.45 Uhr fiel Polizeibeamten auf der Hohndorfer Straße in Zahna-Elster/OT Mühlanger ein PKW VW auf. Als sie ihn zum Zwecke einer Kontrolle anhalten wollten, flüchtete er mit bis zu 130 km/h auf einem landwirtschaftlichen Weg in Richtung Zörnigall. Dort fuhr er auf dem Hohndorfer Weg ohne Beleuchtung weiter bis zur Siedlerallee, wo er gestoppt werden konnte. Da der 18-jährige Fahrzeugführer augenscheinlich unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand, erfolgte ein Drogenschnelltest, welcher diesen Verdacht bestätigte. Mit Einleitung eines Ermittlungsverfahrens gegen ihn wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und der Führerschein beschlagnahmt. Glücklicherweise kamen durch sein grob verkehrswidriges Fahrverhalten keine Unbeteiligten zu Schaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de